

Zeitschrift: Textiles suisses - Intérieur
Herausgeber: Office Suisse d'Expansion Commerciale
Band: - (1973)
Heft: 2

Artikel: STE im Umbruch
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-794691>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

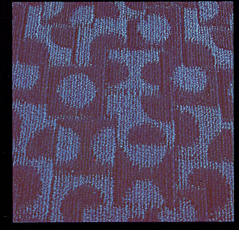
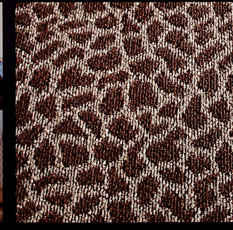
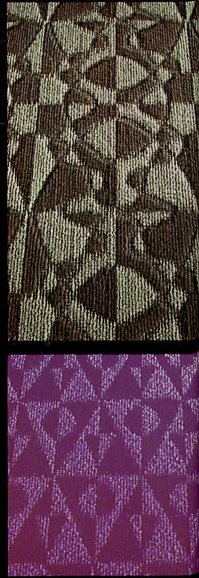
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 04.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

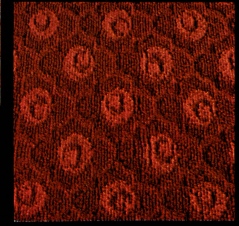


Seit 1. November 1971 ist der Showroom der Textilwerk AG Zürich aufgehoben und die Geschäftsleitung nach Ennenda verlegt worden. Gleichzeitig mit diesem Domizilwechsel hat die STE (Schweizerische Teppichfabrik Ennenda) eine neue Geschäfts- und Verkaufspolitik geschaffen. Lieferungen werden nur noch über den Fachhandel ausgeführt. Dieser eingeschlagene Weg hat sich bewährt, umso mehr, als die Grosshändler ihre zugesagte Mitarbeit mit erfreulich grossen Umsatzzahlen bestätigt haben.

Die STE als älteste Teppichfabrik in der Schweiz (gegründet 1914) befindet sich zur Zeit in einer Phase der Umstrukturierung. Die Abteilungen Web- und Orientteppiche mussten aus Rentabilitätsgründen aufgegeben werden. Die STE ist heute eine vollstufige Tuftingfabrik. Mit dem Ankauf von modernen Produktionsanlagen wie beispielsweise einer neuen Stückfärb-Haspelkufe, von Tuftmaschinen, der Erweiterung der Beschichtungsanlage und dem Erstellen eines Lagerneubaues hofft das Unternehmen, das gesteckte Ziel zu erreichen.

Sieben sind die ersten Muster der 1/10' Scroll-Maschine fertiggestellt und können ca. Mitte August auf dem Markt lanciert werden. Die STE verspricht sich von diesen gemusterten Fein-Tufting-Qualitäten einen grossen Verkaufserfolg im Objektbereich. Wenn man weiss, dass die STE die erste Teppichfabrik in der Schweiz ist, die solche gemusterte Fein-Tufting-Qualitäten herstellen kann, ist dieser Optimismus verständlich.

SCHWEIZERISCHE TEPPICHFABRIK
ENNENDA



STE im Umbuch